

Stadt Schwentimental
Die Bürgermeisterin



Beratungsart:	x	öffentlich		nicht öffentlich
----------------------	----------	-------------------	--	-------------------------

Sachstandsmitteilung	Nr.:	092/2013	Datum:	17.06.2013
-----------------------------	-------------	-----------------	---------------	-------------------

Empfänger:		
Nr.	-	Sitzungstag
1	Stadtvertretung / Fachausschuss	
2	Kleingartenausschuss	
3	Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales	
4	Ausschuss für Schule, Kultur, Paten- und Partnerschaften	
5	Ausschuss für Umwelt, Verkehr und öffentliche Sicherheit	
6	Ausschuss für Bauwesen	
7	Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen	
8	Hauptausschuss	
8	x Stadtvertretung	17.06.2013

Schluss- und Mitzeichnungen:		
gez. Leyk		
Bürgermeisterin	Amtsleiter/in	Sachbearbeiter/in

1. TOP:

Neubau einer Kindertagesstätte für den ev. Kindergarten Klausdorf
hier: Grundstück Ruschsehn Flur 5 Flurstück 14/57 und Teilfläche Flurstück 10/746
(ehemaliger Bolzplatz)
Ergänzung zum mdl. Vortrag zu TOP 23 der Tagesordnung der Sitzung am 17.06.2013

2. Sachstand:

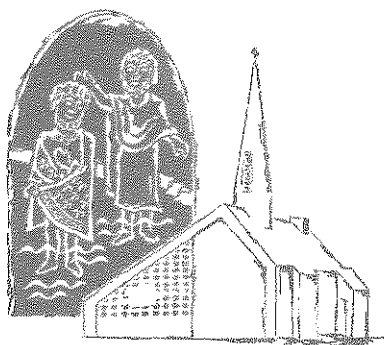
Im Anschluss an die Sitzungen des Bauausschusses und Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen am 15./18.04.2013 (auf die Vorlage Nr. 067/2013 nehme ich Bezug) war zunächst noch die Klärung des Kreises Plön abzuwarten, ob der Kreis / UNB sich hinsichtlich des von den meisten favorisierten Grundstücks Wiesenhörn doch noch zu einer Entlassung aus dem Landschaftsschutz durchringen könnte. Dieses hat sich leider zerschlagen und wurde der Kirche durch die Bauamtsleiterin am 22.05.2013 mitgeteilt. Wie vorher besprochen, wurden der Kirche im Mai auch die mit der Kirchengemeinde Ralsdorf abgeschlossenen Verträge hinsichtlich des Neubaus und einer 25jährigen Nutzung als Muster zur Verfügung gestellt. Es wurden dann noch seitens des Kreises Plön die aktuellen Bodenpreise abgefragt. Diese liegen nach dortiger Auskunft für den Geschosswohnungsbau bei 150,00 €/m² und bei Einfamilienhausbebauung bei 110,00 €/m². Wir haben zunächst einmal den niedrigeren Wert von 110,00 €/m² der Kirche als Richtwert mitgeteilt und zugleich natürlich darauf

hingewiesen, dass der Kaufpreis unter dem Vorbehalt der Beschlussfassung der neuen Stadtvertretung steht. Daraufhin ist beigefügtes Schreiben vom 10.06.2013 hier am 12.06.2013 eingegangen.

Weiteres Vorgehen:

Die verschiedenen Vertragsmodelle hinsichtlich der Zurverfügungstellung des Grundstücks werden jetzt verwaltungsseitig aufgearbeitet und in Absprache mit der Kirchengemeinde Klausdorf dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen zur Beratung zugeleitet. Parallel dazu kann seitens der Kirche jetzt eine entsprechende Bauvoranfrage eingereicht werden. Dieses ist zwischen der Bauamtsleiterin und Frau Stockhausen auch bereits so vorbesprochen.

- Ende der Sachstandsmitteilung -



**Evangelisch-Lutherische
Philippus-Kirchengemeinde
Klausdorf
Der Kirchengemeinderat**

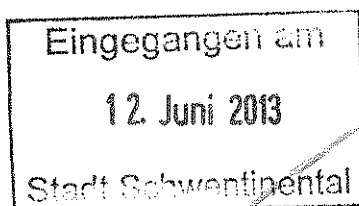
Teichstr. 1
24222 Schwentinental
Telefon 0431 - 7 94 02 Fax 0431 - 79 12
59

Kirchenbüro Dorfstr. 152
kirchenbuero@kirchengemeinde-klausdorf.de

Schwentinental, 10.06.2013

**Stadt Schwentinental
Bürgermeisterin
Frau Susanne Leyk**

**Theodor-Storm-Platz 1
24223 Schwentinental**



Kindertagesstätte Ev. Kindergarten Klausdorf

- Grundstück Ruschsehn Flur 5 Flurstück 14/47 (552m²) und Teilfläche Flurstück 10/ 746 (ca. 900m²) / ehemaliger Bolzplatz

Sehr geehrte Frau Leyk,

nachdem unsere Umbauplanungen zur Nutzung von Teilflächen des TOPKAUF-Marktes (siehe unser Schreiben vom 07.03.2013) für die Unterbringung des Ev. Kindergarten im Bauausschuss und Ausschuss für Jugend, Soziales und Sport mehrheitlich kritisch bzw. ablehnend gesehen wurden, ist das o.g. Grundstück in die Diskussion eingebracht worden.

Vom Kreis Plön wird eine Bebauung des Grundstückes positiv gesehen und es wurde geäußert, dass eine Bauleitplanung nicht notwendig sei.
Die Zulässigkeit einer Bebauung würde nach § 34 BauGB beurteilt werden.

Der uns seitens der Stadt Schwentinental mitgeteilte Bodenrichtwert für das Grundstück beträgt 110,- Euro pro m².

Der Grundflächenbedarf beträgt ca. 1300 – 1400 m² und die Bebauung könnte nach den bereits vorgelegten Plänen für das Gelände Wiesenhörn erfolgen: Bau eine zweigruppigen Kindertagesstätte mit einer Nettofläche von 285m² mit Erweiterungsmöglichkeit für eine dritte Gruppe.

Die Kirchengemeinde strebt unter diesen Bedingungen nur den Erwerb einer Teilfläche zur tatsächlichen Bebauung an, die Fläche für einen Spielplatz müsste von der Stadt zur Verfügung gestellt werden.

Alternativ käme die Vereinbarung eines Erbpachtvertrages über die gesamte Fläche in Frage, diese Lösung erscheint dem Kirchengemeinderat sinnvoll.

Die Baukosten würden zu 25 Prozent vom Kreis Plön bezuschusst werden,
für die verbleibenden 75 Prozent der Kosten müsste die Kirchengemeinde ein Darlehen aufnehmen.

Analog zum bestehenden Kindertagesstätten-Vertrag der Ev. Kirchengemeinde Raisdorf
mit der Stadt Schwentinital wären die Konditionen auch unter Beteiligung des Verwaltungsamtes
des Kirchenkreises Plön-Segeberg auszuhandeln.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, reading "Ebba Stockhausen". The script is cursive and fluid.

Pastorin Ebba Stockhausen
Vorsitzende des Kirchengemeinderates